

Didaktisch-methodische Hinweise

Die wichtigsten Änderungen bzw. Weiterentwicklungen nach 1968 sind in der Grafik dargestellt und mit der Zeitleiste verknüpft. Die letzten drei Aspekte sind aus heutiger Sicht die wesentlichsten (radikale Islamisierung, staatliche Förderung und Selbstmordterrorismus). Sie sollten ausführlich erklärt und besprochen werden. Zusätzliche Recherchen bieten sich an. Die Leitfrage bei Selbstmordterrorismus ist, warum Terroristen sich selbst töten. Es bietet sich auch an, den ersten Selbstmordanschlag in Europa am 7. Juli 2005 in London aufzugreifen und zu analysieren. Dieser, von der Al-Qaida initiierte Anschlag, forderte 56 Menschenleben und 700 Verletzte.

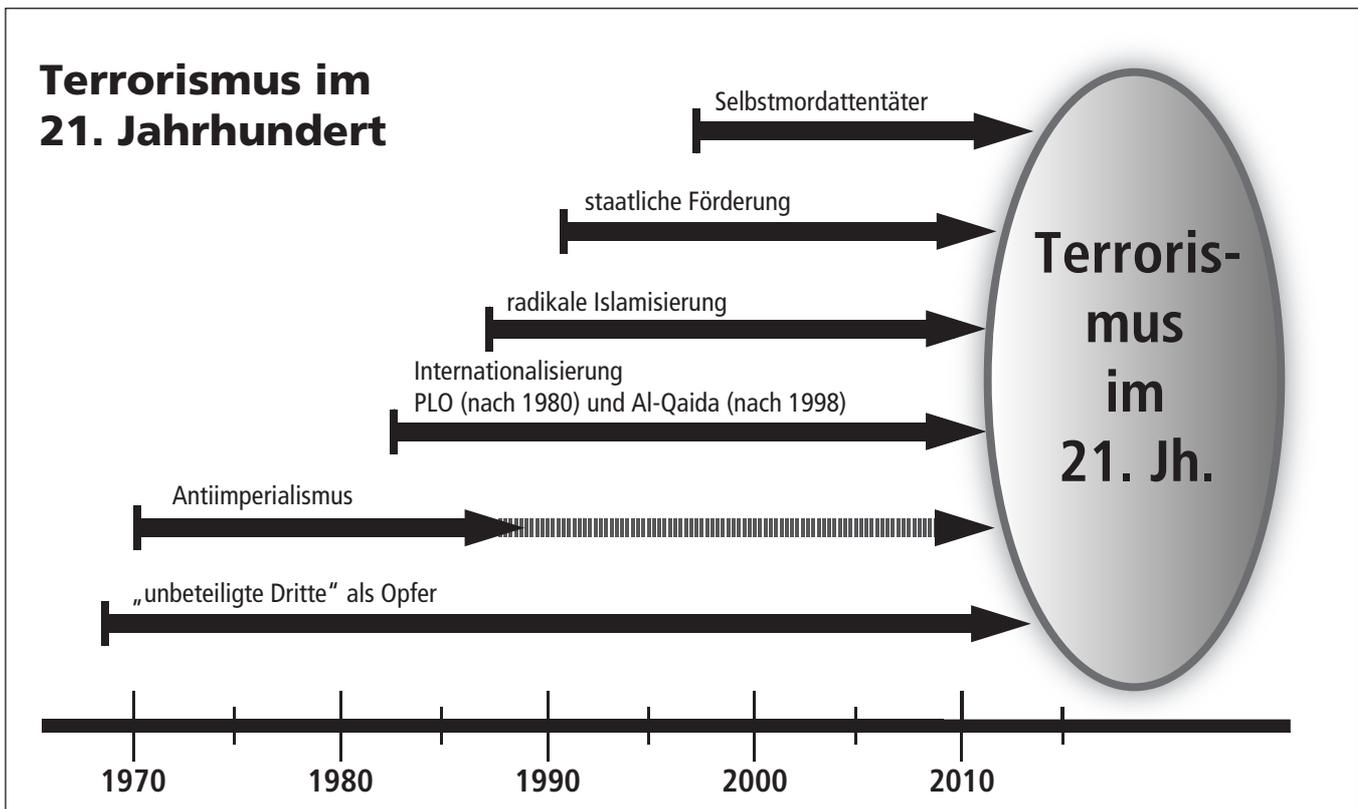
3 | Terrorismus im 21. Jahrhundert: Die Entwicklungslinien nach 1968

Aufgabe

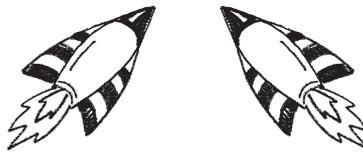
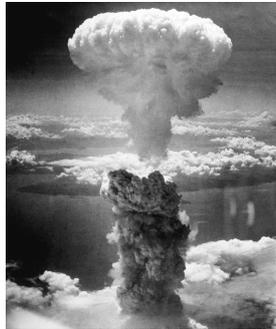
1. Betrachte die Grafik. Die Pfeile beziehen sich auf Veränderungen beim Terrorismus bezüglich der Organisation, der Begründung und der konkreten Durchführung, im Grunde sind es taktische Veränderungen. Beschreibe diese Veränderungen.
2. Versuche, das Phänomen „Terrorismus im 21. Jahrhundert“ durch Beschreibung bzw. durch Umschreibung zu kennzeichnen oder einzugrenzen.

3 | Terrorismus im 21. Jahrhundert: Die Entwicklungslinien nach 1968

Material



Eskalation eines Konfliktes – Die Spirale der Gewalt



Menschenrechte und der Krieg gegen den Terrorismus

Die Weltkarte von „Amnesty International“ zeigt einige Menschenrechtsverletzungen, die seit dem 11. September 2001 im Zusammenhang mit dem „Krieg gegen den Terrorismus“ begangen bzw. im Rahmen neuer Sicherheitsgesetze zugelassen wurden. Die Angaben beziehen sich u. a. auf Inhaftierungen, Folter und Einschränkungen der Rechte auf Meinungs- und Vereinigungsfreiheit. Weltweit weisen Menschenrechtsorganisationen auch auf zahlreiche weitere menschenrechtsrelevante Aspekte hin, z. B. das Vorgehen gegen Ausländer und muslimische Gemeinschaften, unfaire Prozesse gegen Terrorverdächtige und die erweiterte Anwendung der Todesstrafe. Die vorliegenden Informationen stammen nicht ausschließlich aus Amnesty-International-Quellen.

1. Welche Menschenrechtsverletzungen werden aufgeführt?
2. Welche Länder sind am stärksten betroffen? Versuche eine Begründung dafür.
3. Beschreibe die dargestellte Situation in der EU und versuche auch hier eine Begründung.
4. Die Daten stammen aus dem Jahr 2005. Recherchiere: Was hat sich verändert?

